

## Deutschland-Online Vorhaben “Standardisierung”: Koordination der XÖV-Standardisierung



**XDOMEA Tag in Koblenz**  
30. Januar 2007, Koblenz



**Freie  
Hansestadt  
Bremen**

Jens Dietrich  
Senator für Finanzen

## Fachliche Ausgangssituation

- ▶ Zahlreiche fachliche XML-Standardisierungsprojekte bei Bund, Ländern und Kommunen
- ▶ kaum Nutzung einheitlicher Standardisierungskonzepte, d.h.
  - Kaum Nutzung einheitlicher Entwicklungsmethoden und -werkzeuge
  - Kaum Wiederverwendung von fachlichen Bausteinen (wie „Name“, „Anschrift“, etc.)
  - Kaum Nutzung von einheitlichen Infrastrukturkomponenten
- ▶ Resultierende Probleme
  - Mangelnde Interoperabilität zwischen Fachstandards
  - Unnötig hohe Entwicklungskosten (für die Standards selbst und für deren Implementierung in Fachverfahren)
  - Ungeklärte Verbindlichkeit der Fachstandards (wg. fehlender Bewertungs- und Qualitätskriterien)
    - => Kostensenkungspotenziale durch elektronische Prozesse können nicht oder nur unzureichend realisiert werden
    - => besseren Koordination der XÖV-Standardisierung erforderlich

## Politische Ausgangssituation

- ▶ MPK verabschiedet am 22. Juni 2006 neuen DeutschlandOnline-Aktionsplan, der Standardisierung als ein prioritäres Vorhaben hervorhebt
- ▶ Aufträge aus EU-Dienstleistungsrichtlinie bis 31.12.2008
- ▶ Gemäß Koalitionsvertrag wird IT-Strategie der Bundesverwaltung entwickelt

**Standardisierung ist zentraler Aspekt der IT-Strategie!**

## Deutschland-Online-Aktionsplan



- ▶ **Federführung DOL-Vorhaben Standardisierung:  
Bund (KBSt) und Bremen (OSCI-Leitstelle)**

## Verantwortlichkeiten

### Auszug aus DOL-Aktionsplan, Ziffer 2

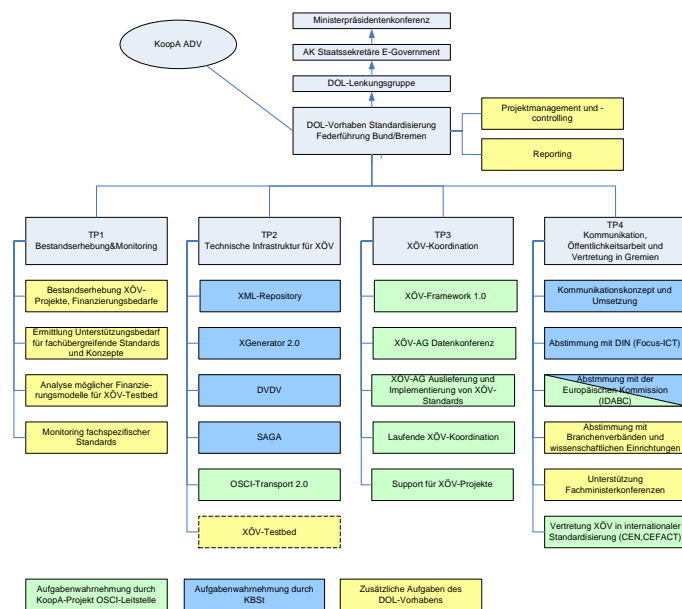
- ▶ Für fachübergreifende Datenaustauschformate zeichnet der Arbeitskreis der Staatssekretäre für E-Government in Bund und Ländern verantwortlich. Diese Standards werden im Rahmen von Projekten des KoopA ADV erstellt.
- ▶ Die Erarbeitung fachspezifischer Datenaustauschformate erfolgt unter Verantwortung einer jeweils zuständigen Fachministerkonferenz.

## Projektziel des Vorhabens „Standardisierung“

- ▶ Koordination der XÖV-Standardisierung
- ▶ Entwicklung fachübergreifender Standards (Datenkonferenz)
- ▶ Bereitstellung zentraler Infrastrukturen und von Werkzeugen und Methoden zur einfacheren Entwicklung und Bereitstellung von XÖV-Standards
- ▶ Koordination der einzelnen Standardisierungskonzepte im Rahmen eines Gesamtkonzepts (DOL-Standardisierungsinfrastruktur)

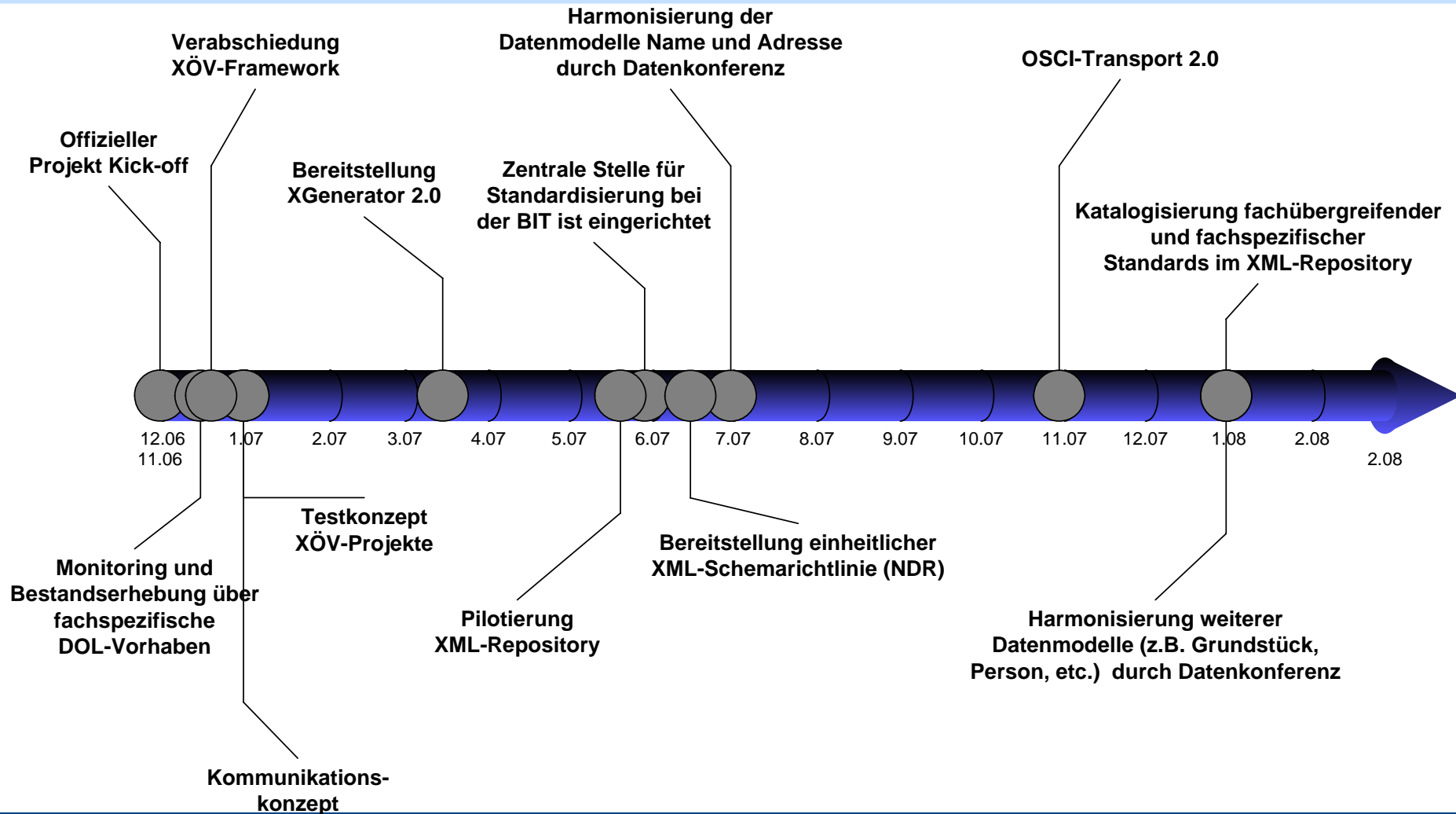
**→ DOL-Vorhaben bildet „Dach“ über bestehende und zusätzliche erforderliche Aktivitäten im Bereich der Standardisierung**

## Projektorganisation und Teilprojekte

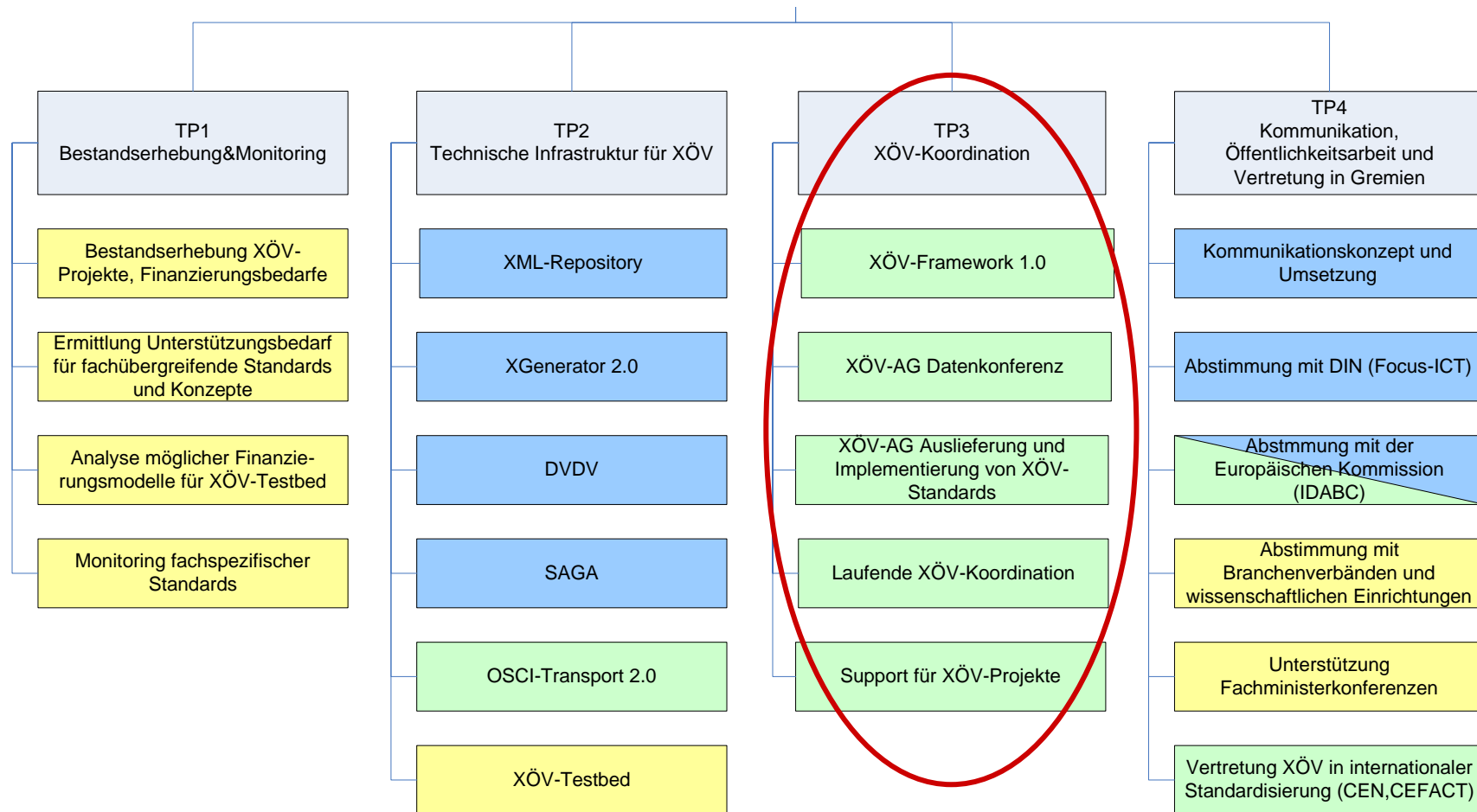


- ▶ **Teilprojekt 1: Bestandserhebung / Gesamtkonzept**  
Erhebung der Projektstände und des Unterstützungsbedarfs der fachlichen Standardisierungsprojekte
- ▶ **Teilprojekt 2: Technische Infrastruktur**  
Bereitstellung von technischen Infrastrukturen und Werkzeugen für die Entwicklung und Bereitstellung von fachlichen Standards
- ▶ **Teilprojekt 3: XÖV-Koordination**  
Bereitstellung Methodenwerk für die fachliche Standardisierung und Koordination der laufenden XÖV-Projekte
- ▶ **Teilprojekt 4: Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit und Vertretung in Gremien:**  
Vermarktung der Standards und Ergebnisse, externe Abstimmung

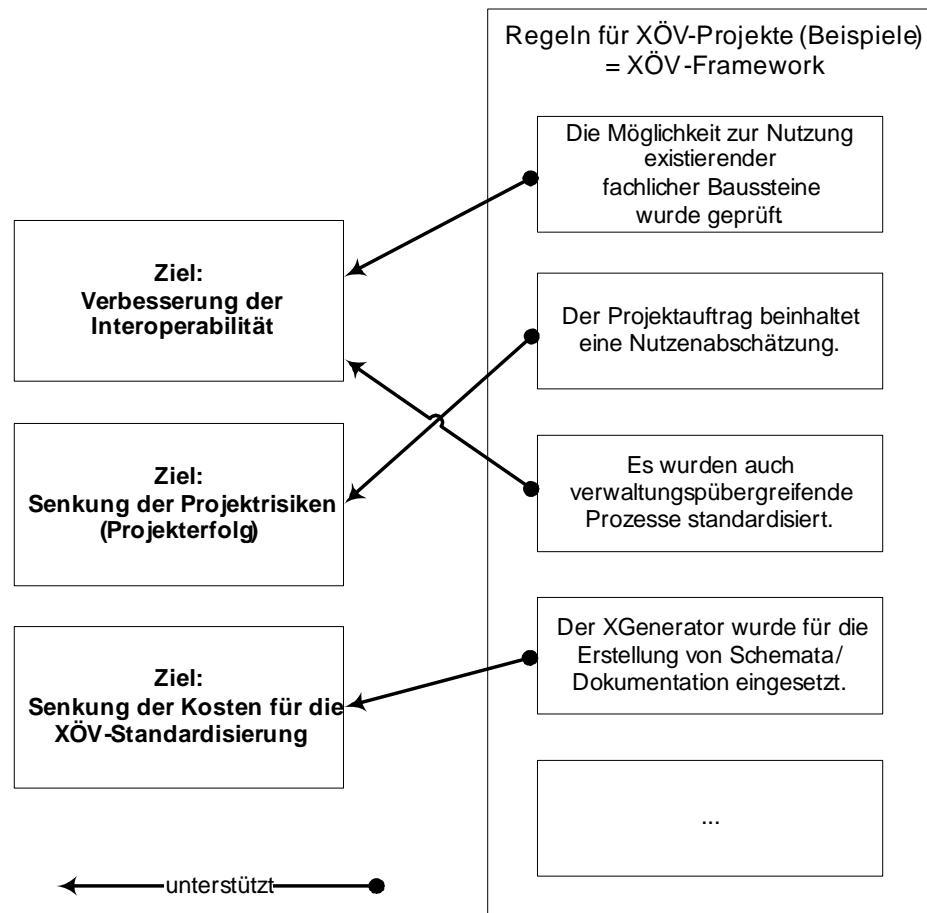
## Vorläufiger Zeitplan



## Schwerpunkte der OSCI-Leitstelle im DOL-Vorhaben „Standardisierung“



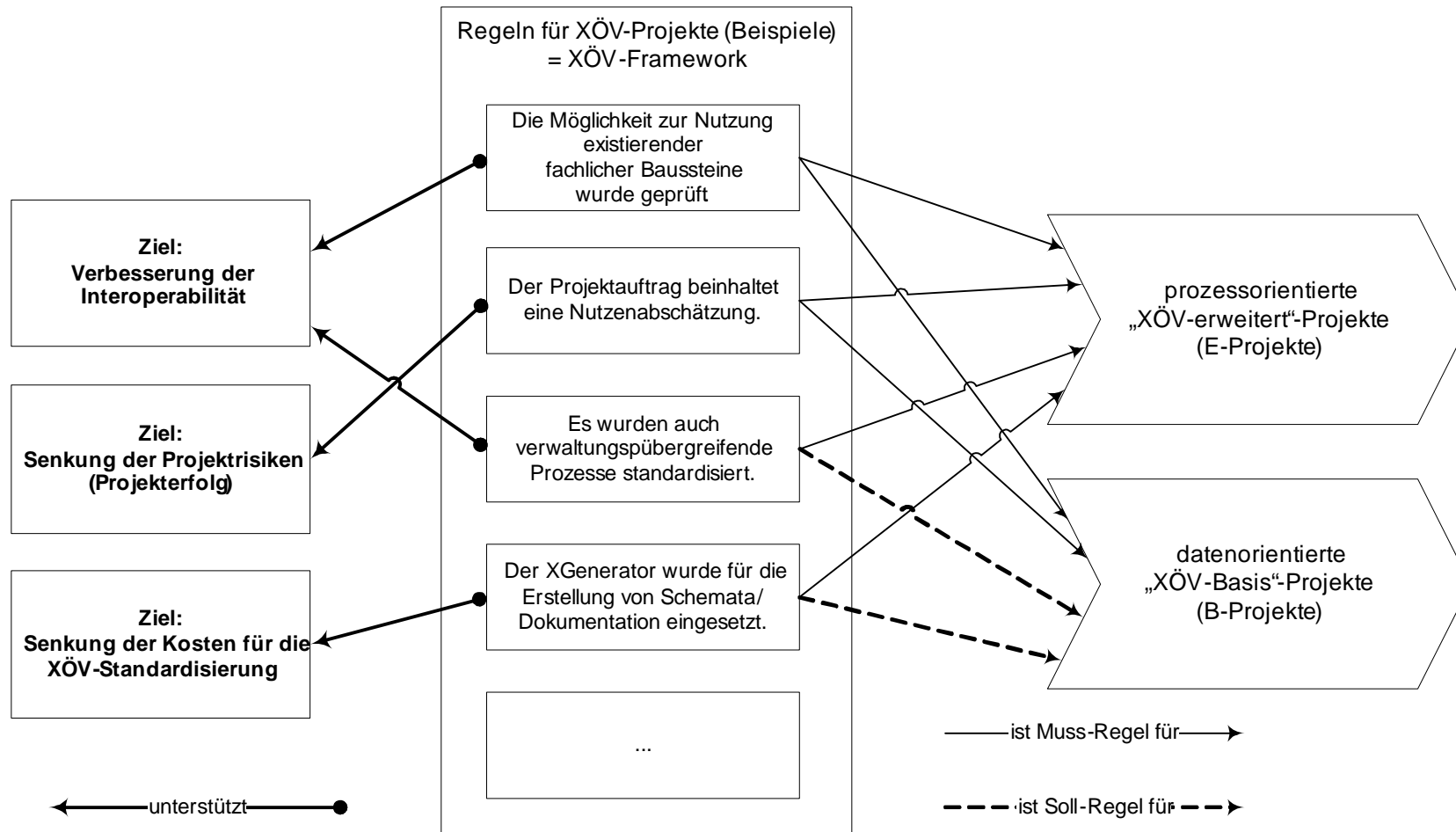
## Koordination erfordert einheitliche Regeln für die XÖV-Standardisierung



## Das XÖV-Framework unterstützt verschiedene Typen von XÖV-Projekten

- ▶ **XÖV-Basis–Projekte („B-Projekte“)**
  - sind datenorientiert  
in B-Projekten wird ein Datenmodell bzw. XML-Datensatz entwickelt
  - die Anwendungsfälle für dieses Datenmodell in Form von verwaltungsübergreifenden Prozessen (z.B. „Welche Nachrichten müssen in welcher Reihenfolge zwischen zwei Meldebehörden ausgetauscht werden?“) werden nicht innerhalb des Projekts standardisiert
  - Beispiel: XJustiz
- ▶ **XÖV-erweitert–Projekte („E-Projekte“)**
  - sind prozessorientiert
  - E-Projekte haben – über die Entwicklung eines Datenmodells/XML-Datensatzes hinaus - den Anspruch, verwaltungsübergreifende Prozesse zu verbessern und zu standardisieren und sind daher insgesamt komplexer
  - Beispiel: XMeld

## Unterschiedliche Regeln für unterschiedliche XÖV-Projekte



## Grundlagen und Inhalte des XÖV-Frameworks

### ▶ Grundlagen des XÖV-Frameworks

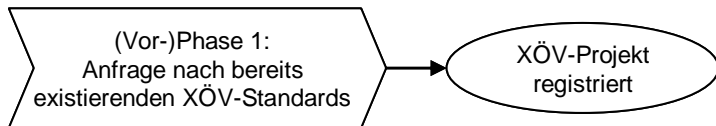
- „good-practices“ aus den bisher durchgeführten XÖV-Projekten
- Nutzung von Konzepten aus der internationalen Standardisierung (insbesondere Konzepte der UN/CEFACT entsprechend den Empfehlungen des BITKOM)
- Basiert auf dem V-Modell XT (Projektvorgehensweise im Bereich des Bundes)

### ▶ Inhalte des XÖV-Frameworks

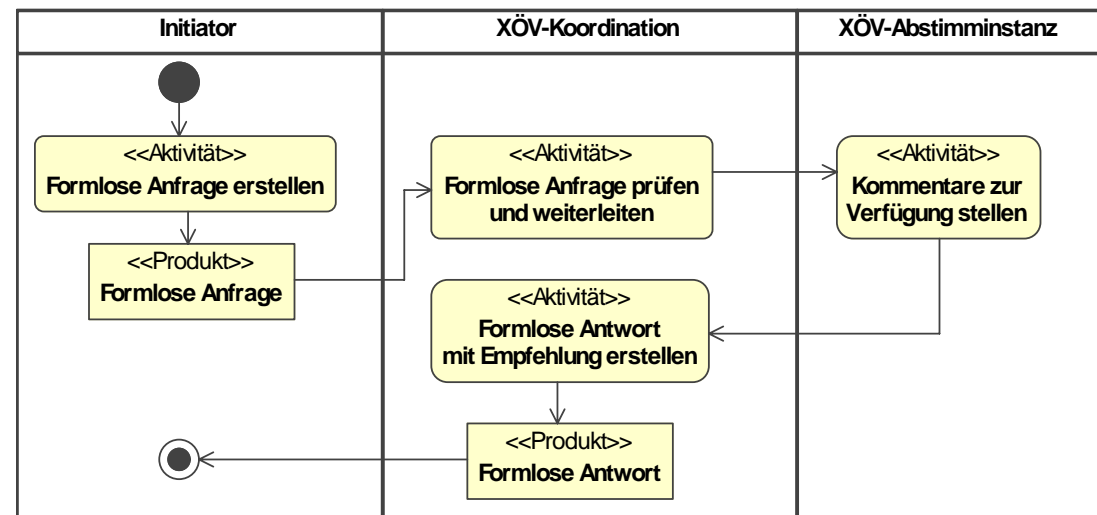
- Projektvorgehensweise für XÖV-Projekte
- Projektphasen, Aktivitäten, erwartete Projektergebnisse, Regeln
- Vorlagen und Beispiele für die Erstellung von Projektergebnissen
- Empfohlene Methoden für die Datenmodellierung und für Modellierung verwaltungsübergreifender Geschäftsprozesse
- Empfohlene Technologien und Werkzeuge für die Standardisierung (z.B.XGenerator)

## Beispiel 1: Anfrage nach bereits existierenden XÖV-Standards

### Name der XÖV-Projektphase und Meilenstein



### Aktivitäten in dieser XÖV-Projektphase

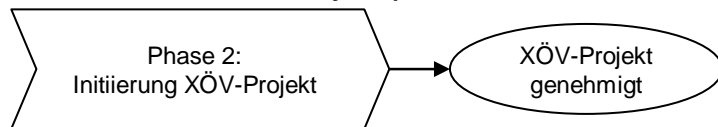


### Beispiel einer Regel für diese XÖV-Projektphase

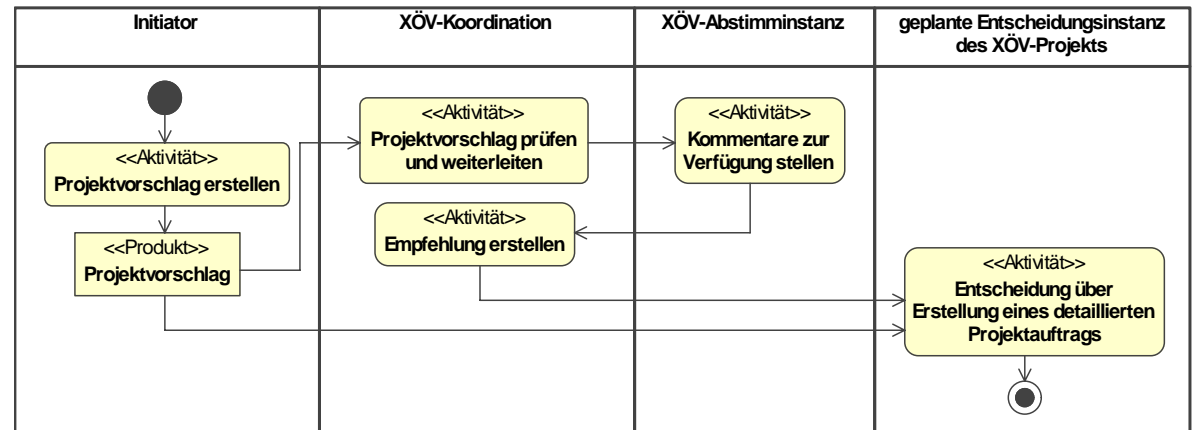
Nr.	Beschreibung	XÖV-Basis Projekt	XÖV-Erweitert Projekt	Produkt
1	Es wurde eine Anfrage an die XÖV-Koordination gerichtet, ob ein entsprechender XÖV-Standard bereits existiert, ein XÖV-Projekt hieran aktuell arbeitet oder die Erarbeitung plant. Die Anfrage beinhaltet mindestens Angaben zu den geplanten fachlichen Szenarien, den beteiligten Kommunikationspartnern und den voraussichtlich zu standardisierenden fachlichen Objekten. Durch die XÖV-Koordination wurde die Empfehlung zur Erstellung eines Projektvorschlags gegeben.	Muss	Muss	Formlose Anfrage

## Beispiel 2: Initiierung eines XÖV-Projekts

### Name der XÖV-Projektphase und Meilenstein



### Aktivitäten in dieser XÖV-Projektphase

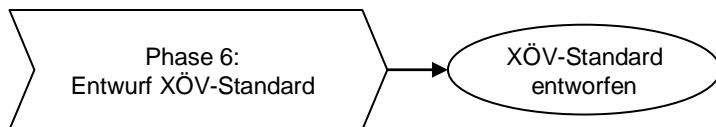


### Beispiel einer Regel für diese XÖV-Projektphase

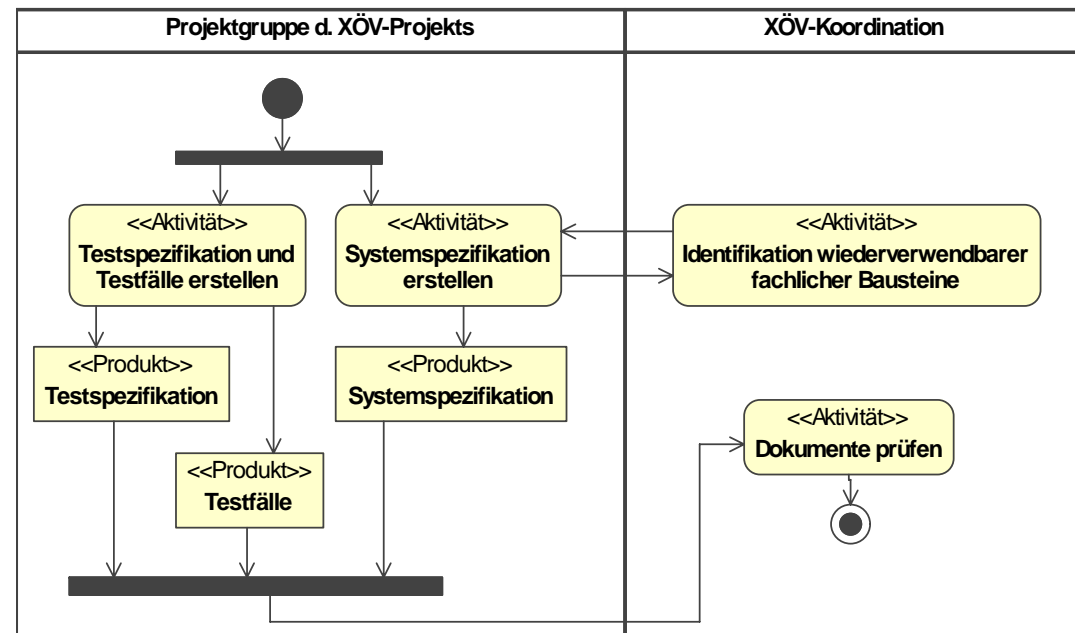
Nr.	Beschreibung	XÖV-Basis Projekt	XÖV-Erweitert Projekt	Produkt
2	Es wurde ein Projektvorschlag erstellt. Der Projektvorschlag benennt den geplanten XÖV-Projekttyp (Basis oder erweitert) und beinhaltet Informationen zur Ausgangslage, bestehenden Rahmenbedingungen, Projektzielen, Chancen und Risiken, Wirtschaftlichkeit sowie Informationen über die geplante Projektorganisation. Der Projektvorschlag beinhaltet ausserdem eine Einschätzung zur voraussichtlichen Unterstützung des Vorhabens durch die geplante Abstimm- und Entscheidungsinstanz.	Muss	Muss	Projekt-Vorschlag

## Beispiel 3: Entwurf eines XÖV-Standards

### Name der XÖV-Projektphase und Meilenstein



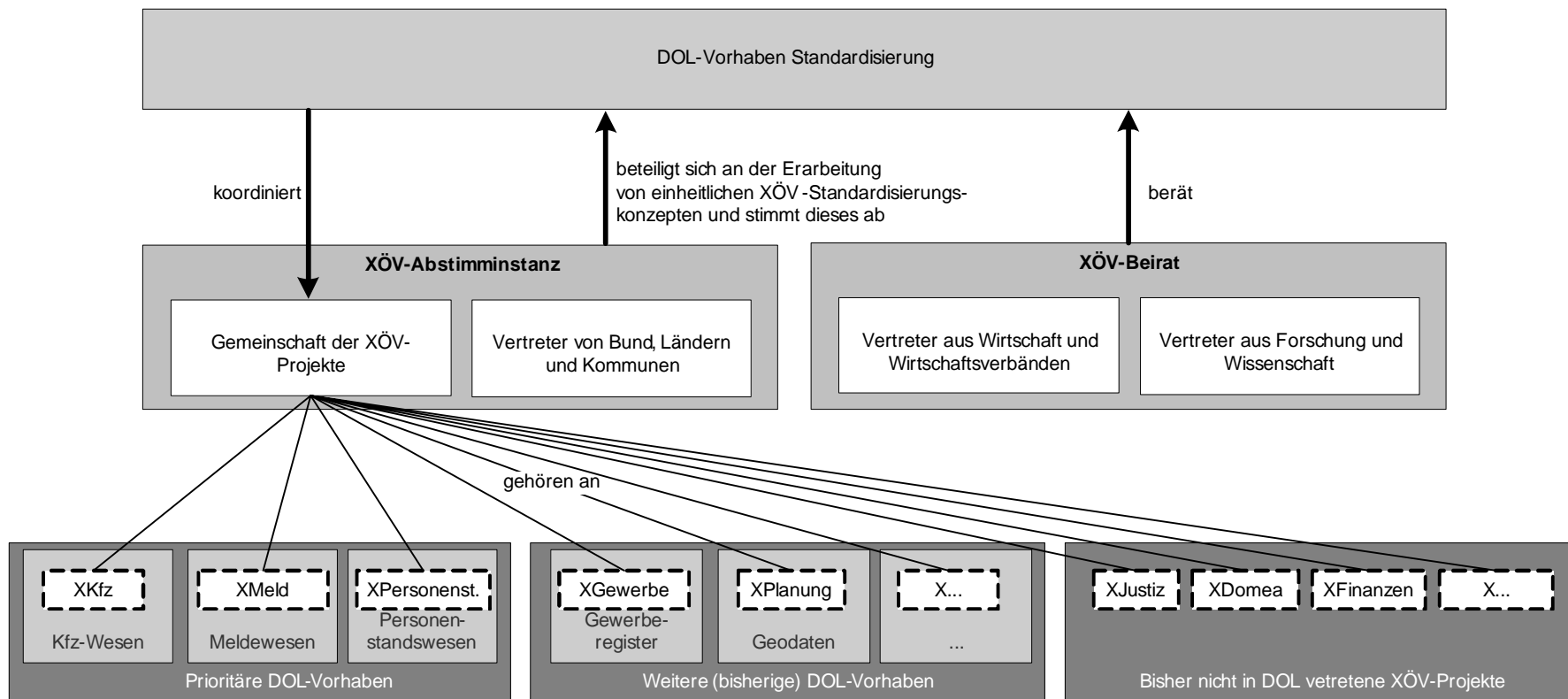
### Aktivitäten in dieser XÖV-Projektphase



### Beispiel einer Regel für diese XÖV-Projektphase

Nr.	Beschreibung	XÖV-Basis Projekt	XÖV-Erweitert Projekt	Produkt
17	Fachliche Bausteine aus der Datenkonferenz werden wiederverwendet, wenn diese fachlich auf die Anforderungen des XÖV-Projekts passen.	Muss	Muss	System-spezifikation

## Die XÖV-Abstimminstanz und der XÖV-Beirat als fachliche Qualitätssicherung für die erarbeiteten Standardisierungskonzepte



- ▶ **Stand XÖV-Framework:  
Version 1.0 abgestimmt in XÖV-Abstimminstanz  
Abnahme durch KoopA im Dezember 2006**

## XÖV-Framework und XÖV-Arbeitsgruppen

- ▶ **Zusammenhang XÖV-Framework und XÖV-Arbeitsgruppen**
  - XÖV-Framework  
„Schnell aufschreiben und abstimmen, was bekannt und bewährt ist“
  - XÖV-Arbeitsgruppen  
„Gemeinsam Konzepte erarbeiten, für die es noch keine Lösungen gibt“
    - ▶ XÖV-AG „Datenkonferenz“
    - ▶ XÖV-AG „Auslieferung und Implementierung von XÖV-Standards“
  
- ▶ **Ergebnisse der XÖV-Arbeitsgruppen fließen nach Abstimmung in das XÖV-Framework ein**

## XÖV-AG „Datenkonferenz“

- ▶ **Ziel: Bereitstellung von fachübergreifenden Standards zur Wiederverwendung in XÖV-Standards (d.h. fachliche Objekte wie „Name“, „Anschrift“, „Grundstück“, etc.)**
- ▶ **Themen**
  - Erarbeitung und Abstimmung von Methoden
  - Initiale Abstimmung einer ersten Sammlung fachlicher Objekte
  - Fortlaufende Erweiterung dieser initialen Sammlung begleitend zur Durchführung zukünftiger XÖV-Projekte
- ▶ **Stand**
  - Entwurf für „Name“ und „Anschrift“ wird der XÖV-Abstimminstanz Anfang 2007 vorgelegt
  - Anschliessend: Abstimmung Vorschlag an KoopA für weiteres Vorgehen (Priorisierung der weiteren Arbeit der Datenkonferenz)

## XÖV-AG „Auslieferung und Implementierung von XÖV-Standards“

- ▶ **Ziel: Erarbeitung von XÖV-Konzepten, die für die Auslieferung und Implementierung von XÖV-Standards benötigt werden**
- ▶ **Themen**
  - Einheitliche Konzepte zur Beschreibung von Tests im Rahmen von XÖV-Projekten (zur Sicherstellung der Interoperabilität von Implementierungen eines XÖV-Standards in verschiedenen Fachverfahren)
  - Namens- und Designregeln für XML-Schemata („XML-Schema Richtlinie für XÖV“)
  - ...
- ▶ **Stand**
  - Dokumentenvorlage für XÖV-Testspezifikation wurde im November der XÖV-Abstimminstanz vorgelegt
  - Anschliessend: Erarbeitung einer XML-Schema Richtlinie für XÖV-Projekte

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**